

Wir können was bewegen!

Berliner Bürgerengagement im Bereich
Mobilität



Wann: 3. Juni 2015 von 16:00 bis 20:00 Uhr

Wo: Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll Stiftung, Sebastianstraße 21, 10179 Berlin

PROGRAMM

1. Begrüßung und Zielstellung der Tagung Simon Cames (Bildungswerk Berlin HBS), Marion Laube (VCD Nordost e.V.)	16:00 Uhr
2. Input: Bürgerbeteiligung – Bürgerengagement im Bereich Mobilität in Berlin Fritjof Mothes (Planungsbüro StadtLabor, Leipzig)	16:10 Uhr
3. Kurzvorstellung: Erfolgreiches Bürgerengagement im Bereich Mobilität <ul style="list-style-type: none">Norbert Rheinlaender (Bürgerinitiative Westtangente)Cornelia Dittrich (Bürgerinitiative Gudvanger Strasse - Temporäre Spielstrasse)Ludwig Torns (AG Mobilität und Verkehr Steglitz-Zehlendorf)	16:45 Uhr
– Pause –	17:15 Uhr
4. Kurzvorstellung: Aktuelle Initiativen im Bereich Mobilität <ul style="list-style-type: none">Johannes Wolff (Bürgerinitiative für mehr Verkehrsberuhigung - Schildower Strasse)Prof. Dr. Jan-Henning Raff (Projekt „Barrieren begrenzen“ in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement Brunnenviertel Ackerstrasse)Henning Voget (Kiezbündnis Klausenerplatz)Norbert Schneider (Bürgerinitiative Brüsseler Kiez)	17:35 Uhr
5. Workshop-Runde Thematischer Austausch und Vernetzung in Kleingruppen	18:30 Uhr
6. Abschlussrunde Vorstellung und Sicherung der Ergebnisse, Verabredungen, Terminhinweise	19:30 Uhr
– Ende der Tagung –	20:00 Uhr
Ausklang auf der Terrasse des Bildungswerkes	

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung.
Diese Veranstaltung wird realisiert aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.



Weitere Informationen zum Referenten:

Fritjof Mothes war von 1990 bis 1992 als Referent für Verkehrsökologie im ‚Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e. V. tätig. Anschließend studierte er Stadt- und Regionalplanung an der TU Berlin. Ein Studienaufenthalt führte ihn 1994 nach Indien. Außerdem arbeitete er in verschiedenen Büros und Instituten. Seit 1997 betreibt er gemeinsam mit Tim Tröger das Planungsbüro StadtLabor. Des Weiteren ist er als Moderator und Berater im Planungsbereich tätig, arbeitet in verschiedenen Gremien mit, so wurde er als Sachkundiger in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau der Stadt Leipzig berufen, gehört dem Herausgeberbeirat der „Leipziger Blätter“ der Kulturstiftung Leipzig an und ist seit seiner Gründung im Vorstand des von ihm mit initiierten Vereins HausHalten e.V. tätig.